clc96000419
(cont.)

X Collection

INDEX

Page: 1

Barcode Number	Box Number	Total of Volumes	Call Number
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 192 2	499A	51	HC286.3.N32 - HC286.3.P6 no. 51
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 193 4	499B	20	HC286.3.P6 no. 52-71 (1941-1951)
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 194 6	500	5	HC286.3.R36 (1939-1941) no. 1-5
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 195 8	501	59 *	#17 and 56 in oversize box HC286.5 (1921-1972) no. 1-60
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 196 A	502	28	HC287.A2 (1951-1962) no. 1-28
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 197 1	503	31 *	HC301.C65-HC310.5.B4 * #19 moved to Oversize Box
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 198 3	504	28	HC311.S6 (1935-1950) no. 1-28
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 199 5	505	6	HC311.S6 (1933-1937) no. 1-6

X Collection

INDEX

Barcode Number	Box Number	Total of Volumes	Call Number
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 200 8	506A	61	HC335-HC487.V9
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 201 A	506B	17	HC323-HC325.I5
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 202 1	507	41	HC455.A4-HC1063

#52 X HC 286 .3

ANORDNUNG H 10

der Reichsstelle für Kohle
über die endgültige

REGELUNG DER HAUSBRANDVERSORGUNG
im Kohlenwirtschaftsjahr 1941/42

Erläuterte Textausgabe
nebst
Ausführungsbestimmungen I
von

DR. WERNER PILTZ und DR. HERMANN RIEGERT
bei der Reichsvereinigung Kohle
Mitarbeiter des Beauftragten für den Kohlenhandel

1941
Verlag Deutsche Kohlenzeitung Wilhelm Ohst, Berlin W 62
Wichmannstraße 19

#53 X-HC286
.3
.P6

Dr. Josef Wirschitz

Der Unternehmer im neuen Europa

Amt für Schulungsbriefe
D6 .H2

X-HC286
.P6
#54

Rede des

Oberdienstleiters Parteigenossen

Dr. Hupfauer

über das Thema

Praktische Fragen der Lohn- und Betriebsordnung

am 5. August 1942 auf der Dr.-Adolf-Wagner-Schule
zu Berlin-Wannsee

l
./o-
und-
unden

's für die
Dinge, die

HC286
#55 .3
.P6
93

RUDOLF JORDAN

DAS POLITISCHE GESETZ DER WIRTSCHAFT

1942

TROMMLER-VERLAG GMBH. DESSAU

3 7 17

REICHSAUSSCHUSS FÜR LEISTUNGSSTEIGERUNG

X-HC286
.3
.P6 M56

Mitarbeit der Gefolgschaft!

Tg
19

Innerbetriebliche Werbung — eine Führungsaufgabe

Mittel und Wege der innerbetrieblichen Werbung

Verbesserungsvorschlagswesen

Gefolgschaftspflege

BERICHTE AUS DER PRAXIS DEUTSCHER BETRIEBE

#57 x-HC286
:3
.P6

VORTRAG

VON PRÄSIDENT HANS KEHRL

GENERALREFERENT IM REICHSWIRTSCHAFTSMINISTERIUM

ÜBER

AUFGABEN UND ZIELE DER REICHSVEREINIGUNGEN

*

BERLIN, AM 12. MÄRZ 1942

*

N 58 K-HC286
.3
.P6

43/3164

Gettysburg Tonkolen
Bibliothek

Gruppe:
Nummer:

Seminar Deutsche Arbeit

3
12
18
52

93

x-HC286
.3
.P6

#59

Die Ueberwindung des Konkurrenzsystems durch die Neuformung deutschen Unternehmertums

X-HC286
.3
.P6

3
Copy
2
12
48

Acht Jahre nationalsozialistische Finanzpolitik

Ein Aufsatz von Staatssekretär Reinhardt

(DNA. Nr. 29)

Unter dem Titel „Acht Jahre nationalsozialistische Finanzpolitik" veröffentlicht der Staatssekretär im Reichsfinanzministerium, Fritz Reinhardt, in der Deutschen Steuer-Zeitung einen Aufsatz, der einen guten Überblick über die Erfolge der nationalsozialistischen Finanzpolitik bietet. Staatssekretär Reinhardt erwähnt dabei im einzelnen alle die Maßnahmen, die seit 1933 auf steuerlichem Gebiet ergriffen wurden, und führt dann aus, daß diese Maßnahmen in wenigen Jahren zur Beseitigung der Arbeitslosigkeit, zur Belebung der gesamten deutschen Volkswirtschaft, zur Erhöhung der Leistungskraft jedes einzelnen industriellen, gewerblichen, handwerklichen und landwirtschaftlichen Betriebes und damit zur Erhöhung der Leistungskraft der gesamten deutschen Volkswirtschaft und schließlich zur Gesundung der öffentlichen Finanzen und zur Stärkung der Finanzkraft des Reichs geführt haben. Diese Ergebnisse waren das materielle Fundament, auf dem sich der Aufbau der starken deutschen Wehrmacht und die Durchführung des Vierjahresplans vollziehen konnten. Die volkswirtschaftlichen und die daraus sich ergebenden finanzpolitischen Erkenntnisse des Nationalsozialismus haben sich als unbedingt richtig erwiesen. Das Steueraufkommen des Reichs hat sich von 6,6 Mrd. RM. in 1932 auf 27,0 Mrd. RM. in 1940 erhöht. Von den wichtigsten Reichssteuern ist die Umsatzsteuer von 1,3 Mrd. RM. in 1932 auf 3,8 Mrd. RM. in 1940 und die Einkommensteuer in der gleichen Zeit von 1,3 auf 8,0 Mrd. RM. gestiegen. Die Steuersenkungsmaßnahmen von April 1933 bis März 1935 betrugen 1135 Mill. RM. jährlich. Dabei war die Bewertungsfreiheit für Anlagegüter des Betriebsvermögens nicht berücksichtigt, weil sie nur eine Steuerverlagerung bedeutet. Zu den 1135 Mill. RM. kamen 235 Mill. RM. jährlich, die sich aus den verschiedenen Zinssenkungsmaßnahmen ergaben.

Wie der Staatssekretär weiter feststellt, ist die Finanzierung des Krieges gesichert. Die Finanzierung geschieht nicht durch Inanspruchnahme der Notenpresse, sondern nur durch Inanspruchnahme desjenigen Teils des deutschen Volkseinkommens, das nicht für Zwecke der privatwirtschaftlichen Bedarfsdeckung gebraucht wird. Ein Teil des Volkseinkommens wird für Zwecke der privatwirtschaftlichen Bedarfsdeckung verwendet, ein weiterer Teil zur Bezahlung von Steuern. Der Teil des Volkseinkommens, der nach Vornahme der privatwirtschaftlichen Bedarfsdeckung und nach Bezahlung von Steuern verbleibt, führt zu Sparguthaben, Bankguthaben usw. und drängt zwangsläufig nach Anlage in Schuldtiteln des Reichs und der Wirtschaft. Der Finanzbedarf des Reichs, der über die Einnahmen an Steuern, Verwaltungs-

X-HC286
.3
.P6

DR. GERHARD SCHULZ

#61

3 Copy 12 5 47

Gemeinnutz geht vor Eigennutz

X-HC284
.3
.P6
#62

DR. GERHARD SCHULZ

Gemeinnutz geht vor Eigennutz

X HC2.86
#63 .3 .P6

Marxismus
Kapitalismus
Nationalsozialismus

von

August Bock
Dr. phil. (rer. pol.)

Dr. Bock Verlag, Berlin W62, Kalckreuth Straße 2.
Preis 0,60 Rmk.

3 Copy 1 2 47

X-HC286
.3
.P6
#64

Neu-Erscheinung

Nationalsozialistische Wirtschafts-Theorien

Licht- und Schattenseiten

Eine Auseinandersetzung im Hamburgischen Correspondenten

von

Dr. Paul Schnadt

Preis 50 Pfg.

Zu beziehen durch die Geschäftsstelle
des Hamburgischen Correspondenten, Hamburg 11, Alterwall 76–78

H65

Preis 50 Pf.

3 Copy 12 5 47

K-HC286

Deutschlands wirtschaftliche Zukunft

„Der Angriff" Archiv 283. D 14

HC286
3
PS
H66

Ernährungspolitik und Werbung

Vortrag von

Staatssekretär im Reichs- und Preußischen Ministerium für Ernährung und Landwirtschaft

Herbert Backe

anläßlich der Reichstagung „Deutsche Werbung"

X-HC286
.3
.P6
#67

Geld auf der Straße

Betrachtungen eines Nationalsozialisten über die Wirtschaftslage und die Auswege aus der Not

von Alfred Ed. Frauenfeld

E

Preis 50 Groschen

1. bis 5. Tausend

„Kampfruf"-Verlag
Wien, 6. Bezirk, Hirschengasse 25, Adolf-Hitler-Haus

Der Zellenabend #68

Schriftenreihe der Gauleitung Wien

1

Nationalsozialistische Wirtschaftsführung

1

4. Heft

Dienststück als Manuskript gedruckt
Abdruck oder auszugsweise Wiedergabe verboten!

103

#69

HC286

Die Steuern des Einzelhändlers

Ein Vortragsentwurf
Als Manuskript gedruckt

Herausgeber: Deutsche Angestelltenschaft.
Hauptamt für Fach- und Betriebsgruppen, Fachschaft Handel.
Berlin W 57, Potsdamer Straße 75.

H 2.

#70 W

Die DAF Schulung

Referate für die Grundschulung der Deutschen Arbeitsfront

Herausgegeben vom Hauptamt NSBO
der NSDAP und Schulungsamt der DAF

Verantwortlich: Amtsleiter Pg. Dr. Wagner

5 31 51 3

HC286

Leitgedanken und Grundzüge der nationalsozialistischen Volkswirtschaft

Von Hauptstellenleiter Pg. Dr. Steinle

471 X-HC286 .3 .B6

Völkisches Denken Volks-Wirtschaft

von Dr. August Bock

Alle Rechte vorbehalten

Dr. Bock Verlag, Berlin W 30, Berchtesgadenerstraße 2